

Landesverein Steiermark

treffpunkt: TANZ Knittelfeld

unter der Leitung von Tanzleiterin Helene Zenz lud am Rosenmontag zum Faschingsfest ein. Als Gäste waren da: SeniorentänzerInnen aus Judenburg mit Tanzleiterin Herta Enzinger, TänzerInnen aus Weißkirchen und Obdach, alle phantasievoll maskiert.

Nach einigen Begrüßungsworten begann das Tanzen. Nach einer Stunde voll "power" legten zur Überraschung aller, sechs Knittelfelder Geisterdamen einen Gruseltanz auf's Parkett. Toll! Auch einige Judenburgerinnen mit Schleier und viel Gold wiegten sich im orientalischen Frauentanz.

Viele köstliche, selbst bereitete Tafelfreuden trugen ebenfalls zum Wohlbefinden bei. Auch dem 84 jährigen Geburtagskind, eine der eifrigsten Tänzerinnen, wurde zugeprostet.



Foto: Carla Franz

Nach weiteren Tänzen beendete TL Helene Zenz den vergnüglichen Nachmittag mit launigen Abschieds-

worten. Dringender Wunsch aller: "Bitte bald wieder!"

Roswitha Fuchs

Landesverein Tirol

500. Tanznachmittag mit Modenschau in Wörgl

Seit einem Jahr treffe ich mich jeden Freitag zu "Bewegung mit Musik" mit Bewohnern des Seniorenheimes Wörgl. Animiert dazu wurde ich durch den dortigen Aufenthalt meiner Schwiegermutter.

Es ist mir ein Anliegen, daß Senioren nicht nur berieselt werden, sondern aktiv bei diversen Veranstaltungen dabei sein sollen.

Schon für den vergangenen Herbst plante ich daher eine Modenschau für und mit den Senioren. Die Durchführung verzögert sich und als der fixe Termin feststeht, bemerke ich, dass ich in der gleichen Woche meinen 500. Tanznachmittag mit meiner Tanzgruppe "treffpunkt: TANZ - Wörgl" feiern kann.

Einen schöneren Rahmen für mein Jubiläum kann ich mir nicht vorstellen.

Schon bald beginne ich in Zusammenarbeit mit der Leitung des Seniorenheimes mit der Organisation

der 1. Modeschau im Wörgler Seniorenheim.

Eine Modefirma - ein Schuhgeschäft - ein Taschenmodegeschäft sind bald gefunden. Ohne Zögern erklärt sich der Chefredakteur von Tirol-TV bereit, als Moderator zu fungieren.

Ein großes Lob ist der Leitung und den Angestellten des Seniorenheimes auszusprechen, denn die beste Idee ist nichts wert, wenn nicht alle hinter dieser Veranstaltung stehen. Ein Laufsteg wird geplant, Friseur und Schminkteam muss organisiert - Einladungen verschickt werden.

Dann gehts daran, Bewohner zu "überreden" an der Modeschau teilzunehmen, was nicht immer ganz leicht ist.

3 Tage vor dem Auftritt werden die 10 Models im Alter von 78 bis 103 Jahren mit dem Taxi zum Modegeschäft geführt. Der ganze Vormittag wird benötigt, passende Mode anzupro-

Vorankündigung LV Tirol

Tagesseminar mit Gerti Thierer
22. November 2008
"Kreis- und Blocktänze"
TanzleiterInnen aus den anderen Bundesländern sind herzlich willkommen.

Details auf Anfrage!

bieren. Es wird uns bewusst, daß für "wirkliche Senioren" die Auswahl eher begrenzt ist, da sich der Körper im Alter verändert. Die Hosen und Jacken sind oft zu lang, um die Taille spannt sich so mancher Rock. Aber schlußendlich wird für jeden das Passende gefunden. Müde und erschöpft, aber doch fröhlich kommen wir verspätet zum Mittagessen.

Am Tag darauf werden von einem orthopädischen Schuhgeschäft tolle Modelle zur Anprobe gebracht. Mit der

Passform gibt es keine Probleme. Keinen einzigen drückt der Schuh. Die ausgesuchten Taschen müssen auch noch abgeholt werden.

Der große Tag rückt immer näher - meine Hektik wird dementsprechend größer. Am Tag vor dem großen Ereignis legen wir Seile in Länge und Breite des geplanten Laufsteiges auf, um die Damen und Herren nach der - für jeden speziell ausgesuchte Musik - den Weg "abschreiten" zu lassen. Die Stimmung wird immer fröhlicher. Viele Heimbewohner werden schon zum Zuschauen animiert.

Dann ist es endlich soweit. Der Laufsteg ist aufgebaut, ein roter Teppich daran befestigt - edel schaut er aus. Schon um 9 Uhr sitzen die Models beim hausinternen Friseur. Gestylt und geschminkt - echt fesch - kommen sie wieder heraus.

Dann wird's noch einmal spannend - die Mitarbeiter des Modehauses kommen erst eine halbe Stunde vor Beginn mit den ausgesuchten Bekleidungsstücken - meine Nerven liegen blank.

Aber dann passt wirklich alles wunderbar. Das Seniorenheim ist bis zum letzten Platz mit Bewohnern, Angehörigen und Ehrengästen besetzt.

Die Modenschau wird ein großartiger Erfolg und zum Abschluß gibt es für ALLE Mitwirkenden tosenden Applaus.

Mit Sekt und belegten Brötchen klingt dieser wunderbare Nachmittag aus und alle sind sich sicher:

"Das war nicht das letzte Mal"

Noch ein kleiner Nachtrag: Im Regionalsender Tirol TV wurde ein Bericht über die Modenschau gesendet. Leider nichts über unser Tanzen.

5 Tage nach der Modenschau wurde ich von einer Redakteurin dieses Senders angerufen und sie sagte mir, wie fasziniert sie von unserem Auftritt war und daß sie einen Bericht über unsere Tanzgruppe machen möchte. Wir freuen uns darauf!

Sonja Lohner



203 Jahre unter dem Regenschirm "treffpunkt: TANZ"



Modeschau - beim Friseur
Foto: Sonja Lohner



Modeschau - auf dem Laufsteg
Foto: Manfred Lohner



500. Tanznachmittag, Ehrung der fleißigsten Tänzerinnen